

Eltern-ABC

Wir freuen uns, Ihnen, liebe Eltern, unseren „Leitfaden durch die Schule“ überreichen zu dürfen. Dieses „Eltern-ABC“ enthält alle wichtigen Informationen, die Sie und Ihr Kind durchs ganze Schuljahr begleiten. Bitte bewahren Sie das Eltern - ABC gut und vor allem jederzeit griffbereit auf! Diese Informationen wurden erstellt von der Dreifürstensteinschule (DFS) Mössingen und der DFS Münsingen in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat.

AG

Die Schule bietet Arbeitsgemeinschaften (AG) im Auswahlverfahren an. Sie können sich am ersten Elternabend im Schuljahr über die AG Angebote informieren.

AIS = Arbeit in Selbsthilfe

Selbsthilfefirma der KBF (s.u. KBF), des HfB (s.u. HfB) und des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB)

- Arbeitsplätze für Schulabgänger*innen der DFS und der Beruflichen Bildung der KBF in Reutlingen

Standort Mössingen (Schlattwiesen), Ulrichstraße 97

- Rollstuhlwerkstatt mit Laden
Hilfsmittelberatung und Bestellung!
- Druckerei
- Näherei
z.B. Nähen von Bekleidung für Rollstuhlfahrer*innen, Latze, usw.,
auch Reparaturen/Instandsetzungen von Kleidung etc.

Standort Bodelshausen, Ofterdinger Str. 14

- Kastanienhof
Gärtnerei, Bauernhof, Café, Hofladen, Streichelzoo

Standort Rottenburg, St. Moritz-Platz 6

- Blumenladen
- Sanitätsfachgeschäft

Standort Reutlingen, Hans-Reyhing-Str. 42

- AIS junior
Vielerlei Dienstleistungen: Reinigungs- und Bügelhilfe, Sonderanfertigungen aus Metall, Backwaren, Partyservice, Ebay-Versteigerungen etc.

Eltern können die Angebote der AIS durch Aufträge, Bestellungen und Einkäufe nutzen und damit helfen, Arbeitsplätze zu schaffen und zu erhalten.

Aufsichten

Während der Schülerpausen sind alle Pausenbereiche ständig beaufsichtigt.

Ausflüge

Termine für Ausflüge werden klassenintern gemacht. Benachrichtigung an die Eltern erfolgt durch den/die Klassenlehrer*in.

Austausch

Der Kontakt/Austausch zwischen Eltern und Lehrer*innen sowie den Fachlehrer*innen ist ein wichtiger Bestandteil der Klassenpflegschaft. Elternabende sind die zentrale und wichtige Informations- und Austauschmöglichkeit. Daher ist es ratsam, an den Elternabenden teilzunehmen. Außerdem bieten die Mitarbeiter*innen der Klasse jährlich zum Halbjahr eine Gesprächsmöglichkeit über die Förderung Ihres Kindes an.

Der tägliche Austausch erfolgt durch die Schüler*innen selbst, über Mitteilungshefte (s.u.), Talker und evtl. die Fahrer*innen.

Berufsvorbereitung

In allen Klassen der Hauptstufe Bildungsgang Förderschwerpunkt Lernen und in der Berufsschulstufe werden berufsvorbereitende Maßnahmen durchgeführt. Information erhalten sie über die Klassen und an den Elternabenden.

Bewegungsförderung

Therapeutische Inhalte sind ein Teil der Bewegungsförderung der Dreifürstensteinschule (s. auch u. Sport und Schwimmen). Therapeutische Inhalte werden von den Fachlehrerkräften Sonderpädagogik Förderschwerpunkt körperlich motorische Entwicklung in den Unterricht eingebracht, therapeutische Ansätze werden so direkt in den Schulalltag integriert (z.B. beim Werken, Kochen, Sport Schwimmen, Kunst, Hilfe beim Schreiben, beim Essen, bei der Lagerung, Fortbewegung im Alltag). Individuell wird für jede/n Schüler*in entsprechend ihren/seinen Bedürfnissen und Möglichkeiten der Schule Bewegungsunterricht in einer Einzelstunde. Der Bewegungsunterricht in der Schule ersetzt keine ambulante Therapie.

Bildungsgänge

Die DFS Münsingen bietet Unterricht nach den Bildungsgängen Förderschwerpunkt Lernen und Förderschwerpunkt geistige Entwicklung an.

Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Die Freiwilligen werden im Fahrdienst und zur Mithilfe in den Klassen eingesetzt. Der Bundesfreiwilligendienst ersetzt den Zivildienst seit dem 1. Juli 2011.

Busbeförderung (s.u. Fahrdienst)

Datenschutz

Persönliche Daten und Informationen werden vertraulich behandelt.

Dreifürstensteinschule (DFS)

Die Dreifürstensteinschule Münsingen wird als eigenständige Schule betrieben. Die Dreifürstensteinschule in Dornstetten ist ebenfalls eine eigenständige Schule.

Die Dreifürstensteinschule Mössingen besteht aus folgenden Schulgebäuden:

Haus A, Haus B, Haus C, Haus D, sowie drei Schulinternaten am Standort Mössingen. Zwei Klassen der „Differenzierten Berufsschulstufe“ sind in Reutlingen im Gebäude der beruflichen Bildung untergebracht.

Die Schule ist nach folgenden Einzugsgebieten gegliedert:

1. Schüler*innen aus dem östlichen Teil des Landkreises Reutlingen gehen nach Münsingen zur Schule,
2. Schüler*innen aus den Landkreisen Freudenstadt und Calw gehen nach Dornstetten,
3. Schüler*innen aus den Landkreisen Tübingen, Reutlingen, Zollernalb und Internatsschüler*innen gehen nach Mössingen.

Eltern - Zusammenarbeit mit den Eltern

Wir wünschen uns kontaktfreudige und interessierte Eltern. Bei Elternabenden und Gesprächen sind wir gerne bereit Informationen auszutauschen und Tipps und Anregungen in unsere Arbeit aufzunehmen. Verschiedene Formen der Elternarbeit sind uns wichtig: Elternabende, Infoabende, Gespräche und Hausbesuche nach Absprache, verschiedene Feste.

Elternbeirat

Die Elternvertreter*innen der Klasse werden am Anfang des Schuljahres, meist im Oktober, am ersten Elternabend in der Klasse gewählt und sind Ansprechpartner*innen für Eltern und Mitarbeiter*innen.

Alle Elternvertreter*innen bilden den Elternbeirat. Für Schreiben/Mitteilungen von den Elternvertreter*innen an die Eltern dürfen zu diesem Zweck die Kopien in der Schule gemacht werden.

Eltern-Notruf-Nummern

Bitte in der Schultasche Ihre Telefon-/Handynummern vermerken für den/die Fahrer*in, falls während des Transports ein Notfall eintritt. Dem Fahrdienst sollten die Notrufnummer und eine Ausweichadresse mitgeteilt werden.

Fahrdienst der KBF

Die zentrale Stelle für die Planung der Bus-Touren ist der Fahrdienst in Reutlingen. Bei Fragen, Problemen oder Anregungen wenden sie sich bitte direkt dort an die Kolleg*innen

Tele: 07121/481623
07121/481624

Zu diesen Zeiten ist der Fahrdienst besetzt / erreichbar:

Montag bis Freitag: 7.00 - 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: nicht besetzt

Nur in **absolut dringenden** Angelegenheiten können sie den Fahrdienst in Mössingen unter der Notfallnummer 0173/9899555 erreichen.

Die Schüler*innen werden mit dem Fahrdienst zur Schule gebracht, bzw. nach Schullende wieder in der Schule abgeholt. Hierfür gelten folgende Regeln:

- Die Fahrer*innen kann morgens max. 5 Minuten warten. Danach muss er seine Tour fortsetzen. Bitte zur vereinbarten Zeit fertig gerichtet sein.
- Die Schüler*innen sollten von den Eltern zum Bus an den Gehweg gebracht und dort am Mittag auch wieder abgeholt werden
- Bitte helfen Sie , wenn nötig, beim Ein- und Aussteigen der Schüler*innen mit
- Bitte geben Sie alle wichtigen Informationen über Ihr Kind an die Fahrer*innen weiter
- Alle Busse sind mit einem Notfallsystem ausgerüstet und sind somit durch den Fahrdienst erreichbar. Kurzfristige Änderungen können so direkt an die Fahrer*innen weitergegeben werden
- Der Platz für Hilfsmittel im Fahrzeug ist begrenzt. Es kann pro Schüler*in max. nur ein Hilfsmittel (z.B. Rollstuhl, Rollator, etc.) mitgenommen werden. Die Haftung hierfür ist ausgeschlossen.
- Krankmeldungen oder sonstige Änderungen welche Ihr Kind betrifft, bitte rechtzeitig in der Fahrdienstzentrale bekannt geben

Sonstige Angelegenheiten was den Fahrdienst betrifft, bitte direkt dort abklären.

Fahrräder/Therapieräder

sollten beschriftet werden mit Vor- und Zuname des/der Schüler*in und der Bezeichnung der jeweiligen Klasse.

Ferien und bewegliche Ferientage

Der neue Ferienkalender wird zum Ende des Schuljahres an alle Eltern verteilt.

Feste schulintern:

Einschulungsfeier

Adventssingen

Erntedankgottesdienst (im Rahmen des Religionsunterrichts)

Nikolausfeier (im Rahmen des Religionsunterrichts)

Faschingsfeier

Frühlingsfest

Reitvereinsfest

Schulentlassfeier

Freizeiten

Die KBF bietet Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche an. Siehe auch OHMI-Club. Mitglieder der Stiftung KBF erhalten für ihre Kinder eine Preisermäßigung.

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Ergänzungskräfte im FSJ werden im Fahrdienst und zur Mithilfe in den Klassen eingesetzt.

Geburtstagsfeiern

werden klassenintern geregelt.

Getränke

Mineralwasser ist für jede Klasse vorhanden. Säfte und andere Getränke können mitgegeben werden.

Hausbesuche

Bei Neuaufnahmen (Einschulung, Umschulung) und bei Klassenlehrer*innenwechsel kann den Eltern ein Hausbesuch, ggf. gemeinsam mit einem/einer Fachlehrer*in der Klasse, angeboten werden. Dieser Besuch darf von den Eltern auch abgelehnt werden.

Hausschuhe/Wechselschuhe

mit Klassenlehrer*in absprechen.

Hilfe für Menschen mit Behinderung (HfB)

Der 1985 von Mitarbeiter*innen und Bewohner*innen in Mössingen gegründete Selbsthilfeverein HfB hat sich zum Ziel gesetzt Menschen mit Behinderung zu unterstützen. Neben Angeboten zur Freizeitgestaltung ist es zentrales Anliegen Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung zu schaffen. Die Arbeitsplätze sind Außenarbeitsplätze der WfbM Gomaringen. Aktuell bietet der Verein Arbeitsplätze im Holz-, Metall- und Bürobereich, sowie in der Handweberei an.

Freizeitangebote wie der Club, Ausflüge und Wochenendfreizeiten werden im vierteljährlich erscheinenden Rundbrief veröffentlicht.

Der Verein hat seine Räume mit Werkstatt im Gewerbegebiet Schlattwiesen in 72116 Mössingen, Ulrichstraße 97, Telefonnummer: 07473/9240560; die Handweberei befindet sich in Tübingen, Telefonnummer: 07071/40279.

Hilfsmittelversorgung

Die Versorgung mit Hilfsmitteln (Rollstuhl, Stehständer, etc.) kann, muss aber nicht in der Schule erfolgen. Sprechen Sie die zuständigen Fachlehrer*innen an.

Homepage

Die Homepage der DFS finden sie unter: www.dfs-muensingen.de.

Informationen

erhalten Sie durch Elternbriefe, Elternabende, Elterngespräche zwischen Eltern und Lehrer*innen und indem Sie auf uns zugehen und fragen, oder durch Informationsveranstaltungen zu speziellen Themen wie z.B. über die „Infothek“.

Internat

Ansprechpartner*innen:

Herr Waidmann, Fachschulrat
Frau Lang, Internatsleiterin

Telefon: 07473/377-305
Telefon: 07473/377-400

KBF

Träger unserer Schule ist die KBFgGmbH. Die KBF ist eine gemeinnützige Stiftung mit ca. 900 Mitgliedern. Sie führt ihre Einrichtungen in einer gemeinnützigen GmbH, die 1970 von einer Elterninitiative gegründet wurde.

Derzeit werden rund 80 vollstationäre, teilstationäre und mobile Einrichtungen der Behinderten- und Altenhilfe in den Landkreisen Tübingen, Reutlingen, Zollernalb und Freudenstadt betrieben. In den voll- und teilstationären Einrichtungen werden zurzeit ca. 1.500 Menschen betreut. In ambulanter Form noch einmal fast die gleiche Anzahl an Personen.

Dafür werden ca. 1.400 Mitarbeiter*innen und 400 Ergänzungskräfte beschäftigt. Die KBF arbeitet mit verschiedenen Partnern (z.B. Gemeinden, Landkreisen, Vereinen) in Kooperationen zusammen. Der Stiftungsrat umfasst 8 Mitglieder.

Weitere umfassende Informationen erhalten sie über die Konzeption der KBF, die Broschüre „Wir helfen“ und über die Homepage www.kbf.de.

Klassenkasse

Beiträge der Eltern zur Klassenkasse werden klassenintern vereinbart.

Kleidung

Bitte dem Wetter angepasste Kleidung mitschicken. Kleidung und Wechselwäsche sollten mit dem Namen beschriftet werden. Bitte denken Sie auch an Mützen und Handschuhe im Winter. Badesachen und Turnkleidung je nach Stundenplan mitgeben.

Außerdem empfehlen wir den Abschluss einer Garderobenversicherung über die Schule zum Schuljahresbeginn (s.u. Versicherungen).

Konfirmation

Konfirmationsunterricht, sofern er nicht an der Heimatgemeinde möglich ist, wird in der Schule vom Schulpfarrer angeboten.

Konflikte

Konflikte gehören immer wieder zu unserem Leben und zu jeder Lebensgeschichte.

Wir versuchen, den Kindern dabei zu helfen, Konflikte eigenständig zu lösen, offen miteinander umzugehen und sich gegenseitig Respekt entgegenzubringen. Nur so können tragfähige Lösungen gefunden werden.

Bei Meinungsverschiedenheiten zwischen Eltern und Mitarbeiter*innen ist es wichtig, frühzeitig offen darüber zu reden. Im Zweifelsfall kann Hilfe durch die Schulleitung erbeten werden.

Krankenschwestern

Die Krankenschwestern sind über das Sekretariat zu erreichen.

Krankheit

Was ist zu tun, wenn mein Kind krank ist?

1. Beim Fahrdienst anrufen (mit Angabe der Tour-Nummer) und mitteilen, wie lange voraussichtlich das Kind nicht abgeholt zu werden braucht.
2. Im Sekretariat anrufen, damit in der Klasse Bescheid gegeben und das Essen in der Küche rechtzeitig abbestellt werden kann. Gegebenenfalls bitte auf den Anrufbeantworter sprechen.

- Sekretariat Münsingen 07381 – 929870.

Solange Ansteckungsgefahr besteht, darf die Schule nicht besucht werden. Bei ansteckenden Krankheiten wie Mumps, Masern, Röteln usw. muss die Schule in Kenntnis gesetzt werden. Siehe auch **Merkblatt zum Infektionsschutzgesetz!**

Lern- und Entwicklungsplan

Ein individueller Lern- und Entwicklungsplan wird für jeden/jede Schüler*in erstellt. Die Lern- und Entwicklungspläne sind ein Arbeitsmittel der Klassenmitarbeiter*innen. Inhalte und Ziele werden mit den Eltern zum Schulhalbjahr oder nach Bedarf gemeinsam besprochen. Am Ende des Schuljahres erfolgt eine Darstellung des Lern- und Entwicklungsstandes schriftlich in Form von Zeugnissen und/oder Schulberichten.

Loslassen

Die Trennung von den Eltern ist für manche Kinder sehr schwer – und umgekehrt natürlich auch! Geben Sie Ihrem Kind die Gelegenheit, sich möglichst gut in seinem neuen Lebensabschnitt zurechtzufinden, indem Sie sich genau über die Situation in der Schule informieren, aber auch das Kind alleine in die Klasse gehen lassen.

Medikamentengabe

müssen immer mit Mitarbeiter*innen und Krankenschwestern abgesprochen werden. Zur Verabreichung von Medikamenten muss eine schriftliche Verordnung des behandelnden Arztes vorliegen. Liegt diese nicht vor, dürfen die Medikamente, auch homöopathische, nicht über die Schule ausgegeben werden.

Mitarbeiter*innen

An unserer Schule sind Sonderpädagog*innen, Fachlehrer*innen (im Grundberuf Physiotherapeut*in, Ergotherapeut*in und Erzieher*in), Heilpädagog*innen, sowie Pflegekräfte und Krankenschwestern tätig. Ergänzungskräfte im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) und im Bundesfreiwilligendienst (BFD) helfen mit.

Mitgliedschaft...

bei der Stiftung KBF, gemeinnützige GmbH ist nicht Verpflichtung, aber empfehlenswert (s.o. KBF)

- Man wird über Aktivitäten informiert, die die KBF, und die Dreifürstensteinschule betreffen.
- Man erhält Informationen über die Termine der Infoabende des Beratungsdienstes.
- Das OHMI-Club-Heft bezüglich der Freizeiten erhält man automatisch.
- Mitglieder der Stiftung KBF erhalten auch eine Ermäßigung bei der Teilnahme an den KBF-Freizeiten, sowie die
- Zeitschrift „Blickpunkt“.

Mittagessen

Das Mittagessen findet in den Klassen statt.

Mitteilungsheft/-Buch

Dieses Heft dient Eltern und Lehrer*innen zum Austausch und wird in der Schultasche oder im Vesperrucksack aufbewahrt.

Nachschulischer Dienst

An der DFS Münsingen ist eine Kollegin, Frau Brunner, zuständig für die Betreuung der Schüler*innen im Übergang zum Berufsleben.

Namensliste mit Adressen und Telefonnummern

wird in Absprache mit dem/ der Klassenlehrer*in intern geregelt.

Naschen

Da wir unsere Kinder zu einem gesunden Essverhalten erziehen wollen, bitten wir die Eltern, den Kindern keine Süßigkeiten mitzugeben.

Notfallmedikament

z.B. für Anfallskinder immer mitschicken, auch für die Busfahrt/Tour.
Fahrer*innen müssen Bescheid wissen.

OHMI-Club

- KBF-Freizeiten finden in den Pfingst- bzw. Sommer- und Winterferien
- Das „OHMI-Club-Heft“ beinhaltet alle Informationen bezüglich der Freizeit, wie z.B. Veranstaltungsort, Termine, Anmeldeformular etc.
- Mitglieder bekommen Ermäßigung auf Freizeit.

Parken

Parkplätze für Schulbesuche während der Schulzeit sind an der Beutenlayhalle vorhanden. Außerhalb der Schulzeiten, wie an Elternabenden, können auch die Parkplätze vor der Schule genutzt werden.

Pausenbrot/Obst

Bitte geben sie ihrem Kind täglich ein Vesper mit. Manchmal gibt es Verpflegungsangebote von Klassen. Diesbezüglich werden Sie von Ihrem Kind oder dem Klassenteam benachrichtigt.

Rauchen

Das Rauchen in den Schulgebäuden ist untersagt!
Ebenso dürfen die Fahrer*innen in den Bussen nicht rauchen!

Ruhezeiten

Benötigt Ihr Kind eine Ruhezeit, kann dies intern mit dem/der Klassenlehrer*in abgesprochen werden.

Schülerausweise

können im Sekretariat beantragt werden.

Schülermitverantwortung (SMV)

In der DFS Münsingen befindet sich die SMV gerade im Aufbau.

Ab Klasse 5 werden von den Schüler*innen Klassensprecher*innen gewählt, die an den SMV-Sitzungen teilnehmen.

Soweit möglich, werden auch Schüler*innen des Bildungsganges Förderschwerpunkt geistige Entwicklung beteiligt.

Schulkonferenz

Die Schulkonferenz besteht aus Vertreter*innen der Eltern, der Mitarbeiter*innen und gegebenenfalls auch Schüler*innen. Die Schulkonferenz findet einmal jährlich statt.

Schullandheim/Mehrtagesausflüge

Mehrtagesausflüge können von den Klassen in der Regel ab der Hauptstufe in Absprache mit den Eltern geplant und durchgeführt werden. Die Eltern müssen einen Kostenbeitrag entrichten, die KBF gibt Zuschüsse und gewährt Freikilometer. Zur Vorbereitung werden Schulübernachtungen bereits in der Grundstufe durchgeführt.

Schulpsychologischer Dienst

Der schulpsychologische Dienst kann von Eltern bei Problemen der Kinder angefragt werden. Eltern können sich ebenfalls beraten lassen.

Ansprechpartnerin ist Frau Bez, Telefon: 07473/377-307.

Schulzeiten

Montag, Dienstag und Donnerstag: 8.30 Uhr bis 15.15 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Sonnenblenden

sind für jeden Bus vorhanden. Im Fahrdienst/Werkstatt können die Fahrer*innen die Sonnenblenden abholen.

Sport

findet für alle Klassen in der Regel wöchentlich statt.

Telefon

Alle Lehrkräfte sind in der Regel nur während der Pausen telefonisch erreichbar.

Pausenzeiten: Mo - Fr 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr

zusätzlich: Mo - Di - Do 13.00 Uhr bis 13.45 Uhr

Nach Absprache auch privat.

Telefonnummern Sekretariat

Sekretariat: 07381 - 929870

Therapie (s.u. Bewegungsförderung)

Versicherung

Zu Beginn eines jedes Schuljahres wird eine Schüler-Zusatz-Versicherungen angeboten (Garderobenversicherung) Formulare werden zu Schuljahresbeginn mitgeschickt (s.u. Kleidung).

Versorgungsmaterial

wie Windeln etc. bitte in ausreichender Menge mitschicken.

Verwaltung

Die Verwaltung der KBF befindet sich neben Schulgebäude Haus A/B in Mössingen. Vielerlei Informationsmaterial ist dort erhältlich.

Wechselwäsche

Bitte geben Sie Ihrem Kind gekennzeichnete Wechselwäsche mit (Unterwäsche, Socken, Hose, T-Shirt, Pullover).

Stand Juli 2022

Anlagen

- Leitbild der Dreifürstensteinschule